

Indikator 7.30 (L)

Herzchirurgische Eingriffe, Land, im Zeitvergleich

Definition

Der Indikator gibt Auskunft über die Häufigkeit von Herzoperationen, die mit Herz-Lungen-Maschinen durchgeführt werden, sowie über die Häufigkeit von Linksherzkatheter-Untersuchungen und Dilatationen (percutane transluminale coronare Angioplastien (PTCA)). Alle Angaben beziehen sich auf Erwachsene. Behandlungen im Rahmen der Kinderkardiologie und Kinderherzchirurgie bleiben unberücksichtigt.

Die Zahlen zu den herzchirurgischen Zentren und den Herzoperationen mit Herz-Lungen-Maschine im eigenen Land informieren über die Angebotsstruktur sowie über die Inanspruchnahme. Dabei wird unterschieden zwischen Operationen, die an der eigenen Wohnbevölkerung und an Patientinnen/Patienten anderer Bundesländer oder an Ausländern vorgenommen werden.

Die Angaben zur Häufigkeit von Herzoperationen an der eigenen Wohnbevölkerung des Landes erfolgen sowohl in absoluter Fallzahl als auch in bezug auf je 1 Million Einwohner. Diese Zahlen umfassen sowohl die Operationen, die innerhalb des eigenen Landes durchgeführt wurden als auch die Operationen, die in anderen Bundesländern stattfanden.

Die Angaben zur Zahl von Linksherzkatheter-Untersuchung (LKU) sowie zur Zahl von percutanen transluminale coronaren Angioplastien (PTCA) erfolgen ebenfalls sowohl in absoluter Fallzahl als auch bezogen auf je 1 Million Einwohner.

Datenhalter

Krankenhausausschuss der Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesgesundheitsbehörden der Länder (AOLG)

Datenquelle

Länderumfrage, Herzbericht

Periodizität

Jährlich, 31.12.

Validität

Im Rahmen der Qualitätssicherung werden die Angaben zu LKU und PTCA durch einen Abgleich mit der Erhebung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie - Herz-Kreislaufforschung überprüft.

Kommentar

Bei den Angaben zur Häufigkeit von LKU und PTCA erfolgt keine Trennung nach Behandlungs- und nach Wohnort der Patienten. Die Angaben beziehen sich auf die Häufigkeit der Untersuchungen bzw. Maßnahmen, die in dem jeweiligen Land durchgeführt worden sind. Wie viele davon an der eigenen Wohnbevölkerung durchgeführt wurden und wie viele der eigenen Einwohnerinnen und Einwohner in einem anderen Bundesland behandelt worden sind, lässt sich daher nicht erkennen.

Die Häufigkeitsangaben beziehen sich auf Behandlungsfälle. Da sich einige Patienten nicht nur einmal, sondern wiederholt einer Untersuchungs- bzw. Behandlungsmaßnahme unterziehen müssen, ist ein Rückschluss auf die Zahl der betroffenen Personen nicht möglich.

Das Verhältnis von PTCA zu LKU wird von Experten als Zeichen für die Effizienz der Diagnostik einer Einrichtung angesehen, denn es gibt einen Hinweis auf die Zahl nicht notwendiger Eingriffe.

Der vorliegende Indikator ist ein Prozessindikator.

Vergleichbarkeit

Es gibt keinen vergleichbaren WHO-Indikator. Es gibt OECD-Indikatoren zu *Surgical procedures*, z. B. *operations on cardiovascular system (Coronary angioplasty, Coronary bypass, Cardiac catheterisation, Carotid endarterectomy)*, so dass teilweise Vergleichbarkeit besteht. Im EU-Indikatorensetz sind Indikatoren über *Coronary artery bypass graft (CABG)*, *Percutaneous transluminal coronary angioplasty (PTCA)* vorgesehen, so dass eine bedingte Vergleichbarkeit besteht. Keine Vergleichbarkeit mit einem Indikator des bisherigen Indikatorensetzes.

Originalquellen

Die Angaben zu den Herzoperationen basieren auf der jährlichen Länderumfrage der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie.

Die Angaben zu den LKU und PTCA basieren auf der jährlichen Länderumfrage des Krankenhausausschusses der AOLG: Bruckenberg, E. Herzbericht mit Transplantationschirurgie. Jahresbericht des Krankenhausausschusses der Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesgesundheitsbehörden der Länder (AOLG).

Dokumentationsstand

11.12.2002, MSGV SH/SM MV/lögd/Bruckenberg